



Bremsenprofis werden staunen

Wieder einmal wird ROMESS, seit weit über 40 Jahren Spezialist für Bremsenwartung, auf der Automechanika in Frankfurt eine Reihe von Innovationen präsentieren (siehe auch Rückseite). Im Blickpunkt steht dabei das neue Gerät SE 3.

Dabei handelt es sich um ein kompaktes, formschönes Produkt, das auf der führenden und in 37 Ländern patentgeschützten ROMESS-Technologie basiert. Es erreicht einen Arbeitsdruck von 2,8 bar, der kontinuierlich einstellbar ist. Das SE 3 steht für Ordnung in der Werkstatt: Ein seitlich montierter Schlauchhalter und eine großzügige Werkzeugablage auf dem Sechs-Liter-Tank machen die Arbeit sehr komfortabel. Praktisch: Das SE 3 eignet sich auch für den mobilen Einsatz.

“Die Automechanika dient uns nicht nur als Plattform, unsere Geräte zu zeigen”, sagt Werner Rogg, ROMESS-Geschäftsführer. Man wird auch Patentverletzern ganz genau auf die Finger sehen, die viele geschützte Features kopiert, aber die ROMESS-Qualität nicht erreicht haben.

Rogg: “Diese Firmen sind nicht nur in China, sondern auch in Deutschland!”

Werner Rogg ist stolz auf die erste Generation des neuen Bremsenwartungsgeräts SE 3.

Liebe Leser,
wir sehen uns in Frankfurt, wo sich die Branche auf der Automechanika trifft. Natürlich freuen wir uns ganz besonders auf Sie, und natürlich darüber, dass wir ihnen im Bereich Bremsenwartung wieder einige interessante Innovationen präsentieren können. Unser SE 3 setzt im günstigen Preissegment Maßstäbe - Sie werden sehen! Wir werden uns in Frankfurt ganz genau ansehen, welche unserer umfangreichen Schutzrechte Kopisten wieder einmal verletzt haben. Die Liste wird lang werden. Für Anwender ist das ein guter Grund mehr, sich für das Original, nämlich die Marke ROMESS zu entscheiden. Das lohnt sich in jedem Fall.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr Werner Rogg





Neu und elegant geformt: Der Sensor des Neigungsmesser CM-09606.

Neu designt

HighTech in gefälliger Form: Dieses Versprechen hält nun der Neigungsmesser CM-09606 von ROMESS. Mit Hilfe dieses Geräts kann das Fahrzeugniveau über die Stellung der Querlenker beziehungsweise der Antriebswellen erfasst werden - wie auch generell Auflageflächen in Winkelgraden. Nun sieht das Gerät dank des neu designten Sensors noch besser aus.

Schnell ordern

Besonders günstig wird derzeit das Brake Tool 8911 angeboten. Es ist bei Fahrzeugen aller Marken verwendbar und spezifisch auf die Ansprüche von ROMESS ausgelegt. Es wird mit der On-board-Diagnoseschnittstelle (OBD 2) verbunden und verfügt über 15 Funktionen.



Das Braketool 8911.

Adapterkoffer nach Maß

ROMESS ist der Hersteller von Bremsenwartungsgeräten, der mit einer Vielzahl von Adapter den Service an nahezu jedem Fahrzeug möglich macht. Im Angebot sind auch Lösungen für so genannte "Exoten".

Nun können Kfz-Werkstätten, die auf die Fahrzeuge bestimmter Hersteller fokussiert sind, einen besonderen Service nutzen: ROMESS bietet nun auch Adapterkoffer für bestimmte Marken an, die eigens nach spezifischen Anforderungen des Kunden zusammengestellt werden.

Sehr interessant: Hier werden auch Sonderadapter beigefügt, die auf dem freien Markt nicht erhältlich sind.



ROMESS-Adapterkoffer, zusammengestellt für Toyota.

Höchste Präzision



Die Messvorrichtung 09860 von ROMESS erlaubt es, am Band extrem schnell und präzise zu produzieren.

Die Anforderung war hoch: Ein Montageband muss auf über 200 Fahrzeuge pro Tag beschleunigt werden. ROMESS hat mit der Messeinrichtung 09860 dazu beigetragen.

Durch ihren Einsatz lassen sich nun an der Radnabe Spur und Nachlauf mit einer Messung erfassen und hoch präzise sowie sehr schnell einstellen. Die Werker am Montageband verfügt über eine analoge Monitoranzeige (Rot-Gelb-Grün) - der digitale Wert wird in der Systemarchitektur der Fertigungsanlage hinterlegt und erlaubt es, die statistischen Streuwerte je Fahrzeug zu erfassen. Die Software und Hardware dieser Messeinheit wurden komplett ins Netzwerk des Kunden integriert. "Wir realisieren solche Lösungen aus einer Hand", so ROMESS-Chef Werner Rogg. "Anlagenbau ist einer unserer Stärken - hier arbeiten wir auch gut mit anderen Fremdfirmen zusammen."



Werner Rogg,
ROMESS-Chef
und leitender Entwickler



PremiumLine

Das Beste, was der Markt zu bieten hat. Für Anwender, die einen "Dauerläufer" für ihre Werkstatt haben wollen.

Mein aktueller Tipp für die **PremiumLine**: S 15

Das S 15 ist ein Allrounder und bezüglich seiner Füllmenge für solche Einsatzfälle konzipiert, bei denen im Hinblick auf die tägliche Zahl von Bremsflüssigkeitswechseln das Nachfüllen wirtschaftlich vertretbar ist. Tankvolumen: 19 Liter. Natürlich ist auch dieses Gerät für alle hydraulischen Kupplungs- und Bremsanlagen (wie ABS, EDS, ESP und SBC). Anwendung zum Beispiel bei Mercedes S-Klasse.



Norbert Siebold,
ROMESS-Verkaufsleiter



BusinessLine

Bewährte ROMESS-Technologie zu attraktiven Konditionen soll Werkstatt-Profis ansprechen, die Qualität wollen, aber auch auf den Preis achten.

Mein aktueller Tipp für die **BusinessLine**: S 20 DUO

Das ROMESS S 20 DUO ist ein leicht bedienbares Bremsenwartungsgerät für Gebinde bis 20 Liter. Damit können komfortabel hydraulische Bremsanlagen gewartet werden. In der Version S 20 DUO ist das Gerät mit Vorabentleerung erhältlich, als S 20 ohne Vorabentleerung. Natürlich sind auch diese Geräte für alle hydraulischen Kupplungs- und Bremsanlagen (wie ABS, EDS, ESP und SBC). Anwendung zum Beispiel bei Audi.



Marco Weislogel,
ROMESS-Mechaniker



EcoLine

Funktionale Technik zum günstigen Preis. Anwender profitieren auch hier vom Know-how des Marktführers im Segment Bremsenwartung.

Mein aktueller Tipp für die **EcoLine**: SE 8 B

Das SE 8 B ist das erste Bremsenwartungsgerät von ROMESS in modularer Bauweise. Es ist komplett überarbeitet. Das Gerät kann äußerst kompakt verpackt werden. Der Kunde erhält zwei Module (Gerät und Fahrbügel) und kann das Gerät daraus schnell aufbauen. Eingesetzt werden Gebinde bis 20 Liter. Natürlich ist auch dieses Gerät für alle hydraulischen Kupplungs- und Bremsanlagen (wie ABS, EDS, ESP und SBC). Anwendung zum Beispiel bei Renault.

Das SE 8 B, preislich sehr attraktives Basisgerät für den Einsatz von Gebinden aus dem ROMESS-Sortiment, ist nun noch besser geworden. Auf der Automechanik wird es mit größerer Werkzeugablage präsentiert. Außerdem wurde die Arbeitshöhe vergrößert. Der wesentliche Anwendungsvorteil dürfte aber im zentralen Rohrsystem liegen, das in einem metallenen Kegelhalter geführt wird. Dessen Haftkrallen verankern sich absolut fest in der Ausflussöffnung des Gebindes, was sicheres und sauberes Arbeiten ohne Bläschenbildung ermöglicht. Der Kegelhalter wird einfach fest angedrückt. Damit wird gleichzeitig der Kontakt zur Atmosphäre unterdrückt (Außenluft).

Das fahrbare Untergestell mit vier Rädern, wo zwei in dieser Preisklasse üblich sind, macht das Handling sehr komfortabel.



Das neue SE 8 B

- Halter für Auffangflasche und Adapter
- Zentrale Bremsflüssigkeitsentnahme mit Rücklauf
- Halter mit Klemmrings zum Anschluss an den Behälter
- Halteband zur sicheren Befestigung der Entnahmebehälter
- Auf vier Rädern fahrbares Untergestell

Branchentreff bei ROMESS



Messeneuheiten: Das SE 3 ist perfekt designt, kompakt und sehr leistungsstark. Der Clou: die ins Gehäuse integrierte Halterung für die Auffangflasche (unten).



SE 2: Tank oder Gebinde? - Egal!



Sehr praktisch: Das SE 2 kann mit Gebinde und mit Tankanister betrieben werden (unten).

Halle 8, E 50 - ROMESS präsentiert an einem neuen, noch größeren Stand den aktuellen Stand der Technik. Gezeigt werden Innovationen im Bereich der Bremsenwartung, der Fahrwerkvermessung und der Diagnose. Neben dem neuen Gerät SE 3 zeigt ROMESS mit dem verbesserten SE 2 und dem verbesserten SE 8 B (siehe Seite 3) weitere Produkte aus dem günstigen Preissegment. Der Technologieführer bereitet sich derzeit schon auf ein reges Kundeninteresse vor - man freut sich auf Geschäftspartner und Interessenten aus der ganzen Welt. Rechtzeitig zur Automechanik begeht man bei ROMESS ein einzigartiges Jubiläum - das Top-Gerät der Produktpalette, das S 15, wurde mittlerweile über eine halbe Million Mal verkauft. Dabei ist der Besuch am ROMESS-Mes-



Die Automechanik wird auch in diesem Jahr wieder ein Magnet für Fachbesucher.

sestand für Anwender mit den verschiedensten Anforderungen lohnend. Schließlich umfasst das Angebot drei Produktlinien, in denen Geräte in einer Preisspanne von 500 bis 1700 Euro zur Auswahl stehen.

Werner Rogg: "Ich bin ganz sicher - bei uns findet jeder ein Gerät, das für ihn ideal ist. Unsere Geräte sind technisch top und außerdem extrem robust."

Kunden und Lieferanten wissen: ROMESS ist weltweit ein guter Partner. Das belegt nicht nur die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2008.



Halle 8, E 50